

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

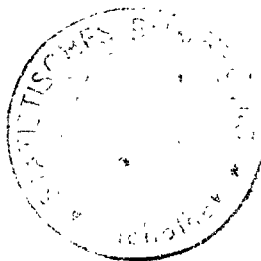
Reihe 8

Verbrauchssteuern

II. Biersteuer

Absatz von Bier

Dezember und Jahr 1974



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 300821 – 740212

Erschienen im März 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

I. Bemerkungen zum Steuerrecht	4
II. Hinweise zur Methodik der Statistik	4
III. Bierausstoß im Dezember 1974	4
IV. Bierabsatz 1974	5
V. Bierverbrauch 1974	6

T a b e l l e n t e i l

1. Bierausstoß im Dezember 1974	8
2. Bierausstoß 1974	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- ■ nichts vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

I. Bemerkungen zum Steuerrecht

Gesetzliche Grundlagen

Die rechtliche Grundlage für die Bierbesteuerung bildeten 1974 wie im Vorjahr

1. das Biersteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1952 (BGBl I S. 149) und
2. die Durchführungsbestimmungen zum Biersteuergesetz (BierStDB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1952 (BGBl I S. 153)

in den jeweils geltenden Fassungen.

Auf Grund der Verordnung über die Eingangsabgabenfreiheit von Waren im persönlichen Gepäck der Reisenden vom 3. Dezember 1974 BGBl I S. 3 380 ist § 11 a Abs. 4 der Durchführungsbestimmungen zum Biersteuergesetz dem ab 1. Januar 1975 geänderten Zollgesetz angepaßt worden.

Steuergegenstand

Der Biersteuer unterliegt Bier, das im Geltungsbereich des Biersteuergesetzes (BierStG) mit Ausnahme der Zollausschlüsse und Zollfreigebiete (Erhebungsgebiet) hergestellt oder in das Erhebungsgebiet eingeführt wird (§ 1 BierStG).

II. Hinweise zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die monatliche Biersteuerstatistik dient die Übersicht nach Muster 15 (Biersteuerdienstanweisung zur Biersteuerstatistik), die dem Statistischen Bundesamt von der Zollverwaltung (Oberfinanzdirektionen) übermittelt wird. Mit dem Muster 15 wird der Bierausstoß nach Biergattungen (Einfach-, Schank-, Voll- und Starkbier) und nach

den Bierarten (unter- und obergärig) erfaßt. Ferner wird unterschieden nach versteuerten und steuerfrei abgesetzten Biermengen; letztere werden zusätzlich gegliedert nach den abgegebenen Mengen für Haustrunk, Ausfuhr und Schiffsbedarf sowie für Lieferungen an ausländische Streitkräfte. Außerdem gibt Muster 15 Aufschluß über die Biermengen, die in Tankwagen und Containern mit einem Raumgehalt von fünf hl und mehr sowie in Flaschen und Dosen usw. von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben wurden. Außerhalb der Brauereien (z.B. in Biervertrieben) vorgenommene Änderungen der Transportbehältnisse sind dabei nicht berücksichtigt.

III. Bierausstoß im Dezember 1974

Im Dezember 1974 wurde mit 7,7 Mill. hl Bier im Bundesgebiet wieder eine Absatzsteigerung erreicht. Der Ausstoß lag um 11,5 % über dem ergebnis vom November 1974 und um 7,5 % über dem vom Dezember 1973. Nur in den Ländern Schleswig-Holstein und Hamburg waren Abnahmen gegenüber beiden Vergleichszeiträumen festzustellen. Bei den übrigen Ländern waren Steigerungen zwischen 3,5 % (Rheinland-Pfalz) und 19,1 % (Saarland) gegenüber Dezember 1973 sowie zwischen 8,4 % (Berlin) und 15,1 % (Saarland) gegenüber November 1974 zu verzeichnen. Am Gesamtausstoß waren die Brauereien in Nordrhein-Westfalen mit 30,1 %, die in Bayern mit 27,8 % beteiligt. Auf Flaschenbier entfielen 5,5 Mill. hl oder 71,3 % des Bierausstoßes; länderweise lag der Anteil zwischen 62,9 % in Nordrhein-Westfalen und 84,5 % in Schleswig-Holstein. In Tankwagen und in Behältern über 5 hl (Containern) wurden 105 190 hl geliefert.

1. Bierausstoß im Dezember 1974

Land	1973 ¹⁾	1974		Zu-(+) bzw. Abnahme (-) Dezember 1974 gegen	
	Dezember	November	Dezember	Dezember 1973	November 1974
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	54	69	46	- 15,7	- 33,9
Hamburg	195	227	192	- 1,1	- 15,3
Niedersachsen	392	386	423	+ 8,0	+ 9,7
Bremen	160	159	174	+ 9,0	+ 10,0
Nordrhein-Westfalen ..	2 138	2 024	2 309	+ 8,0	+ 14,1
Hessen	557	525	582	+ 4,6	+ 10,9
Rheinland-Pfalz	417	381	431	+ 3,5	+ 13,1
Saarland	182	189	217	+ 19,1	+ 15,1
Baden-Württemberg	895	846	951	+ 6,2	+ 12,4
Bayern	1 948	1 871	2 126	+ 9,2	+ 13,7
Berlin (West)	188	192	208	+ 10,2	+ 8,4
Bundesgebiet ...	7 127	6 867	7 660	+ 7,5	+ 11,5

¹⁾ Berichtigte Ergebnisse.

7,4 Mill. hl oder 97,2 % des Gesamtabsatzes wurden versteuert. Von der steuerfreien Menge in Höhe von 218 090 hl wurden 32,3 % als Haustrunk, 59,4 % für Ausfuhrzwecke und 8,3 % an ausländische Streitkräfte abgegeben.

IV. Bierabsatz 1974

Im Jahre 1974 sind mit 92,8 Mill. hl 316 000 hl Bier oder 0,3 % mehr abgesetzt worden als im Vorjahr. 1973 betrug die Zuwachsrates noch 1,6 %. Die Zunahme gegenüber 1973 ist vor allem auf den in Nordrhein-Westfalen um 528 Tsd. hl gestiegenen Absatz zurückzuführen.

Den mengenmäßig größten Rückgang mit 263 Tsd. hl hatte Baden-Württemberg zu verzeichnen, gefolgt von Hessen mit einer Abnahme von 216 Tsd. hl. In den übrigen Bundesländern bewegte sich die Absatzentwicklung zwischen minus 1,8 % in Schleswig-Holstein und plus 5,3 % in Bremen und im Saarland. Die Brauereien in Nordrhein-Westfalen hatten mit 29,3 % (1973: 28,9 %) den größten Marktanteil am Gesamtabsatz, gefolgt von denen in Bayern mit 27,7 % (1973: 27,7 %). Die mit größerem Abstand folgenden Brauereien in Baden-Württemberg konnten ihren Anteil mit 12,6 % (1973: 12,9 %), die in Hessen mit 7,5 % (1973: 7,8 %) nicht behaupten.

2. Bierausstoß 1970 bis 1974

Land	1970	1971	1972	1973 ¹⁾		1974		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1974 gegen 1973
	1 000 hl				%	1 000 hl	%	
Schleswig-Holstein	841	854	851	806	0,9	791	0,9	- 1,8
Hamburg	2 679	2 709	2 859	2 757	3,0	2 720	2,9	- 1,4
Niedersachsen	4 753	4 955	5 088	5 047	5,5	5 130	5,5	+ 1,7
Bremen	1 907	1 983	2 072	2 149	2,3	2 263	2,4	+ 5,3
Nordrhein-Westfalen ...	24 720	25 677	26 252	26 701	28,9	27 229	29,3	+ 2,0
Hessen	6 792	7 096	7 021	7 218	7,8	7 002	7,5	- 3,0
Rheinland-Pfalz	4 881	5 034	5 107	5 394	5,8	5 344	5,8	- 0,9
Saarland	2 070	2 121	2 169	2 302	2,5	2 425	2,6	+ 5,3
Baden-Württemberg	11 530	11 719	11 693	11 922	12,9	11 658	12,6	- 2,2
Bayern	24 268	25 266	25 368	25 615	27,7	25 703	27,7	+ 0,3
Berlin (West)	2 610	2 619	2 563	2 555	2,8	2 517	2,7	- 1,5
Bundesgebiet ...	87 051	90 035	91 044	92 467	100,0	92 783	100,0	+ 0,3

1) Berichtigte Ergebnisse.

Der Absatz von Vollbier und Starkbier ist gegenüber dem Vorjahr um 0,3 %, bzw. 3,8 % gestiegen, der von Einfachbier und Schankbier um 3,7 bzw. 20,9 % gesunken. Die Anteile am Gesamtabsatz betrugen beim Vollbier 98,9 % beim Starkbier 1,0 % und beim Einfachbier und Schankbier je 0,1 %.

Der Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtabsatz ist weiter von 10,6 % (1973) auf 11,1 % (1974) gestiegen. Dies beruht hauptsächlich auf den beim Vollbier gestiegenen Anteil von 10,5 % auf 11,1 % sowie beim Starkbier von 1,3 auf 1,7 %. Er ist jedoch beim Einfachbier von 98,5 auf 89,1 %, beim Schankbier von 83,9 auf 74,1 % gesunken.

3. Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtausstoß Prozent

Biergattung	1970	1971	1972	1973	1974
Einfachbier	99,2	99,1	99,2	98,5	89,1
Schankbier	96,8	97,7	95,4	83,9	74,1
Vollbier	9,3	9,7	10,2	10,5	11,1
Starkbier	0,8	0,9	1,2	1,3	1,7
Insgesamt ...	9,4	9,8	10,2	10,6	11,1

Der Anteil des Flaschenbiers am Gesamtabsatz lag mit 70,3 % nur wenig über Vorjahresniveau (70,1 %), in Nordrhein-Westfalen war er mit 61,4 % am niedrigsten, in Schleswig-Holstein mit 80,8 % am höchsten. Der Absatz von Bier in Tankwagen und in Behältern über 5 hl (Container) ist um 9,2 % weiter zurückgegangen, der Anteil am Gesamtabsatz ging von 2,3 auf 2,1 % zurück. 89,7 Mill. hl oder 96,7 % des Absatzes sind versteuert worden, 3 070 885 hl blieben steuerfrei. Davon entfielen 65,2 % auf Ausfuhr, 27,2 % auf Haustrunk und 7,6 %

auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

V. Bierverbrauch 1974

Der Bierverbrauch, ermittelt aus dem versteuerten Inlandbier, der Biereinfuhr lt. Außenhandelsstatistik und dem Haustrunk, ist gegenüber 1973 um 278 Tsd. hl auf 91,2 Mill. hl gestiegen. Nach vorläufigen Berechnungen wurden damit im Jahre 1974 im Durchschnitt je Einwohner 147,0 l Bier getrunken (+ 0,2 %) gegenüber 146,7 l im Jahr 1973.

T a b e l l e n t e i l

.

1. Bierausstoß im

in

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... %							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig
1	1973 Dezember ²⁾	4 824	4 777	2 888	598	6 961 080	774 702	158 309	3 036
2	1974 November	4 355	3 853	3 195	1 217	6 750 650	784 530	109 211	1 771
3	Dezember ³⁾	5 035	4 437	2 861	1 022	7 497 296	889 590	154 694	4 433
	davon (Dezember 1974):								
4	Schleswig-Holstein	-	-	- 6	- 6	45 237	481	566	-
5	Hamburg	-	-	6	6	188 067	9 240	4 260	-
6	Niedersachsen	419	419	228	228	407 311	11 762	15 513	-
7	Bremen	-	-	23	23	173 431	8 033	855	-
8	Nordrhein-Westfalen	3 689	3 660	981	- 630	2 301 036	635 439	2 794	-
9	Hessen	109	109	85	85	566 991	41 823	15 056	-
10	Rheinland-Pfalz	281	249	26	8	423 258	17 446	7 692	-
11	Saarland	-	-	6	-	212 483	10 138	4 661	-
12	Baden-Württemberg	-	-	217	207	932 948	13 370	17 627	229
13	Bayern	537	-	196	2	2 048 348	133 860	77 286	4 200
14	Berlin (West)	-	-	1 099	1 099	198 186	7 998	8 384	4

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden. - 2) Berichtigte Er

Dezember 1974

hl

				Von Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
ins- gesamt	darunter			steuer- pflichtig	steuerfrei			
	ober- gärig	in Flaschen usw. ¹⁾	in Tankwagen und in Behältern (Containern) mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr		als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streit- kräfte	
7 127 101	783 113	5 058 688	137 170	6 936 352	71 129	100 880	18 740	1
6 867 411	791 371	4 844 223	125 003	6 660 854	66 230	123 182	17 145	2
7 659 886	899 482	5 457 973	105 190	7 441 796	70 509	129 480	18 101	3
45 797	475	38 711	- 2 450	45 509	5 170	52 486		4
192 333	9 246	146 582	12 456	164 649				5
423 471	12 409	295 964	11 534	420 711				6
174 309	8 056	138 167	1 202	147 385				7
2 308 500	638 469	1 451 184	38 803	2 273 602	9 178	25 720		8
582 241	42 017	411 851	- 1 202	574 189	3 660	4 392		9
431 257	17 703	286 063	7 640	422 886	4 199	14 185		10
217 150	10 138	155 212	4 362	207 137				11
950 792	13 806	725 884	6 608	934 200	10 530	6 062		12
2 126 367	138 062	1 669 241	14 446	2 046 485	36 232	43 650		13
207 669	9 101	139 114	11 791	205 043	1 540	1 086		14

gebnisse.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

2. Bierausstoß

in

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... %							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig	zu- sammen	darunter ober- gärig
1	1973 ²⁾	64 272	63 327	116 556	97 783	91 417 734	9 620 454	868 559	11 578
2	1974 ³⁾	61 878	55 157	92 202	68 329	91 727 292	10 198 914	901 944	14 987
	davon:								
3	Schleswig-Holstein	-	-	69	69	786 172	8 031	5 168	-
4	Hamburg	-	-	52	52	2 682 526	114 794	37 632	-
5	Niedersachsen	5 304	5 304	5 470	5 470	5 000 795	142 208	118 675	-
6	Bremen	-	-	1 052	1 034	2 252 802	83 304	8 734	-
7	Nordrhein-Westfalen	45 841	45 354	18 814	111	27 147 224	7 283 197	17 536	2
8	Hessen	1 295	1 181	644	628	6 948 097	496 542	52 003	-
9	Rheinland-Pfalz	3 758	3 318	552	120	5 318 503	191 972	20 953	-
10	Saarland	-	-	142	-	2 402 108	101 715	22 650	-
11	Baden-Württemberg	-	-	2 052	1 918	11 605 082	188 447	51 181	668
12	Bayern	5 680	-	4 422	- 6	25 167 370	1 527 434	525 714	14 271
13	Berlin (West)	-	-	58 933	58 933	2 416 613	61 270	41 698	46

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.- 2) Berichtigte Er

1974

hl

				Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
ins- gesamt	darunter			steuer- pflichtig	steuerfrei			
	ober- gärig	in Flaschen usw. ¹⁾	in Tankwagen und in Behältern (Containern) mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr		als Haustunk	für Ausfuhrzwecke	an auslän- dische Streit- kräfte	
92 467 121	9 793 142	64 803 475	2 105 079	89 448 634	851 105	1 905 938	261 444	1
92 783 316	10 337 387	65 260 814	1 912 398	89 712 431	834 656	2 002 248	233 981	2
791 409	8 100	639 144	- 6 825	787 258	59 820	635 112		3
2 720 210	114 846	2 000 778	184 025	2 421 372				4
5 130 244	152 982	3 576 477	205 065	5 094 526				5
2 262 588	84 338	1 783 692	16 363	1 906 363				6
27 229 415	7 328 664	16 726 536	841 151	26 670 706	102 798	455 911		7
7 002 039	498 351	5 009 443	- 11 609	6 889 866	43 352	68 821		8
5 343 766	195 410	3 516 703	177 218	5 226 507	49 175	231 574		9
2 424 900	101 715	1 730 470	40 119	2 261 410				10
11 658 315	191 033	8 780 780	117 924	11 445 887	124 589	87 839		11
25 703 186	1 541 699	19 805 236	218 977	24 520 091	436 916	746 179		12
2 517 244	120 249	1 691 555	129 990	2 488 445	18 006	10 793		13

gebnisse.- 3) Vorläufiges Ergebnis.